

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oesterwuth am 30. September 2014 um 19:35 Uhr in der Gastwirtschaft "Zur Union" in Jarrenwisch

Gesetzliche Mitgliederzahl der Gemeindevertretung der Gemeinde Oesterwuth: 9

Anwesend sind:

I. Stimmberechtigte Mitglieder:

1. Als Vorsitzender Werner Marten Hansen
2. Jens Dohrn
3. Johann-Wilhelm Knopf
4. Nils Kohlmorgen
5. Lutz Masannek
6. Karsten-Gustav Möller
7. Hauke Sideo
8. Klaus Thiedemann
9. Stefan Vergo

II. Nicht stimmberechtigt:

1. Gastwirtschaft Zur Union Sonja Bieber,
2. Jörn Timm, Büroleitender Angestellter
3. Melissa Rahn, Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Oesterwuth waren durch Einladung vom 18.09.2014 auf Dienstag, den 30. September 2014, 19:35 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tag der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.03.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Änderungsanträge
4. Vorläufiger Jahresabschluss 2013
5. Bürgerbeteiligungen an Windenergieanlagen

6. Gemeindliches Wegenetz
7. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben
8. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

9. Repoweringmaßnahmen in der Gemeinde Oesterwurth
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Genehmigung von Kaufverträgen
12. Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1) Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt, ob am Wehrener Weg / Landstraße das „Vorfahrt gewähren Schild“ zurück in die richtige Höhe gebracht werden kann. Bürgermeister Hansen erklärt, dass es nicht mehr im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Oesterwurth liege, er es jedoch an die entsprechenden Personen weitergibt.

Ein weiterer Einwohner berichtet:

- Das „Vorfahrt gewähren Schild“ an der Kreuzung nach Wehren müsste erneuert werden. Die Farben und die Reflektoren sind nicht mehr zu erkennen.
- Die Bahnhaltestelle in Jarrenwisch ist in einem sehr schlechten Zustand.
- Das Hinweisschild für den Freizeitpark „Land und Leute“ müsste entfernt werden.
- Der Radweg bis nach Wesselburen ist in einem sehr katastrophalen Zustand und müsste eventuell mal erneuert werden.
- Die Mülleimer in den Bushaltestellen laufen seit längerer Zeit über und werden nicht geleert.
- Das Denkmal ist verschmutzt und sollte öfter gereinigt und gepflegt werden.

Bürgermeister Hansen hat sich die Punkte notiert und wird sich entsprechend darum kümmern.

Des Weiteren regt ein Einwohner an, dass an der Kreisstraße die Straßenmarkierungen fehlen und die Vorfahrtsregelung dringend wieder hergestellt werden müsste.

Zu TOP 2) Entscheidung über etwaige Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.03.2014 und Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Sachverhalt:

Alle Mitglieder haben eine Kopie der Niederschrift über die Sitzung am 19.03.2014 erhalten. Einwendungen sind hierzu nicht eingegangen. Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasste Beschlüsse sind bekannt zu geben, sofern nicht der Datenschutz dagegen spricht.

Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung am 19.03.2014 werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die Sitzungsniederschrift als genehmigt. Die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 3) Änderungsanträge

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Zu TOP 4) Vorläufiger Jahresabschluss 2013

Sachverhalt:

Der dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Lagebericht zum vorläufigen Jahresabschluss 2013 wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben. Der vorläufige Jahresabschluss wurde dem Finanzausschuss bereits erläutert.

Folgende nicht durch einen Deckungskreis gedeckte Haushaltsüberschreitungen unterhalb der Wertgrenze von 1.000 € werden zur Kenntnis gegeben:

| | Haushaltsansatz | Aufwendung/ Auszahlung | Überschreitung |
|--|-----------------|---------------------------|-----------------|
| Deckungskreis Betriebsk. Feuerlöschverband | 6.700,00 € | 7.005,62 € | 305,62 € |
| Mieten und Pachten | 0,00 € | 100,00 € | 100,00 € |
| Kosten Ortsplanung | 0,00 € | 58,31 € | 58,31 € |
| Geschäftsaufwendungen | 100,00 € | 148,28 € | 48,28 € |
| Kostenanteil Anbau Gerätehaus Reinsbüttel | 7.000,00 € | 7.014,02 € | 14,02 € |
| | | | <u>526,23 €</u> |

Folgende nicht durch einen Deckungskreis gedeckte Haushaltsüberschreitungen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 € werden zur Genehmigung vorgelegt:

| | Haushaltsansatz | Aufwendung/ Auszahlung | Überschreitung |
|--|-----------------|---------------------------|--------------------|
| Deckungskreis Kindergartenkosten | 19.000,00 € | 31.992,93 € | 12.992,93 € |
| Bildung Rückstellung für Schulkosten Astrid-Lindgren-Schule | 0,00 € | 3.660,50 € | 3.660,50 € |
| Leistungen für Unterkunft und Heizung | 3.100,00 € | 5.612,25 € | 2.512,25 € |
| Deckungskreis Bewirtschaftungskosten | 4.200,00 € | 6.558,26 € | 2.358,26 € |
| Zuschüsse an übrige Bereiche | 900,00 € | 2.796,50 € | 1.896,50 € |
| | | | <u>23.420,44 €</u> |

Die Haushaltsüberschreitungen im Deckungskreis Kindergartenkosten begründen sich zum Teil dadurch, weil darin nicht nur Zahlungen für das Jahr 2013, sondern auch noch für das Jahr 2012 (rund 12.000 €, Abrechnung Kindergarten Süderdeich u. a. erst im Januar 2013) enthalten sind.

Alle oben aufgeführten Haushaltsüberschreitungen wurden dem Finanzausschuss bereits erläutert.

Beschluss:

Die genehmigungsrelevanten Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 23.420,44 € werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 5) Bürgerbeteiligungen an Windenergieanlagen

Sachverhalt:

Der Geschäftsführer des Bürgerwindparks Oesterwurth GmbH und Co. KG teilt mit, dass das Genehmigungsverfahren noch nicht abgeschlossen ist. Ein entsprechender Flyer zum Bürgerwindpark ist in Arbeit und soll zur Informationsveranstaltung am 03. November 2014 fertig sein. Zu der Informationsveranstaltung am 03. November werden alle Einwohner sowie Landbesitzer aus der Gemeinde eingeladen. Sie findet im Gasthof Oldenwörden um 19:00 Uhr statt.

Bürgermeister Hansen gibt bekannt, dass sich die Gemeinde Oesterwuth mit insgesamt 20.000,00 € am Bürgerwindpark beteiligen wird.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich mit 20.000,00 € am Bürgerwindpark zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

Zu TOP 6) Gemeindliches Wegenetz

Herr Timm erklärt kurz, dass das Wegenetz allgemein auf Amtsebene ein Problem ist. Zu dem Thema soll ein Arbeitskreis gebildet werden.

Es wird geraten für den Haushalt 2015 Kosten für den Ausbau des Wegenetzes bereitzustellen.

Zu TOP 7) Mitteilungen, Anfragen, Eingaben

Bürgermeister Hansen berichtet:

- Anfang November wird das Laterne laufen in der Gemeinde stattfinden.
- Die Jagdgenossenschaftsversammlung tagt am 08. Oktober 2014.
- Die Seniorenweihnachtsfeier wird in diesem Jahr Anfang Dezember stattfinden.
- Der diesjährige Seniorenausflug des „alten Amtes“ am 25. August 2014 nach Plön war ein voller Erfolg.
- Kindergartenkinder aus der Gemeinde Oesterwuth bekommen pro Monat einen Zuschuss in Höhe von 20,00 €. Dies muss allerdings schriftlich beim Amt beantragt werden.
- Der Schulverband Büsum-Wesselburen löst sich zum 31. Dezember 2014 auf. Der vorherige Schulverband Wesselburen wird wieder gegründet und das restliche Personal wird zur Gemeinde Büsum übergehen. Wobei noch nicht abschließend geklärt ist, ob die Gemeinde Büsum selbst Schulträger wird und einen eigenen Schulverband gründet. Die Schule in Wesselburen ist bereits in der Planungsphase. Am 08. Oktober 2014 findet eine Erkundungstour nach Handewitt, Schwerin und Razeburg statt. Ziel der Fahrt ist es, sich Anregungen für den Neubau der Schule zu holen. Baubeginn ist zum Ende des Jahres 2015 geplant. Das sogenannte E-Learning ist in der Testphase. Die jetzigen fünften und sechsten Klassen sowie die neuen fünften Klassen des nächsten Jahres sollen mit Tablets ausgestattet werden. Über die Tablets soll dann das Lernen in der Schule und zu Hause leichter gemacht werden.
- Im gesamten Amtsgebiet gibt es zum Thema „Fracking“ die gleiche Meinung. Einheitlich wurde ein Schreiben aufgesetzt und an das Land Schleswig-Holstein gesandt, welches sich gegen das Fracking ausspricht. Gegen die Probebohrungen können die Grundbesitzer allerdings nichts machen. Dies müsse geduldet werden.

Zu TOP 8) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen der anwesenden Einwohner vor.

Für die Tagesordnungspunkte 9.) bis 12.) liegen Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 der GO vor.
Es wird beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 9.) bis 12.) unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und entschieden werden.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Ende der Sitzung: 22:03 Uhr

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Werner Marten Hansen

Melissa Rahn